

15.12.2020 – 10:00 Uhr

IKEA und Winterhilfe für Familien, die von der Pandemie wirtschaftlich betroffen sind / Dank einer einmaligen Spende von 500'000 Franken von IKEA Schweiz kann Hilfsprojekt weitergeführt werden

Zürich (ots) -

COVID-19 bringt viele in wirtschaftliche Bedrängnis. Betriebsschliessungen, Kurzarbeit oder der Wegfall der Grosseltern als Betreuungspersonen für die Kinder fordern vor allem von Menschen im Niedriglohnsegment ihr Tribut. Spenden Privater und Unternehmen, z.B. von Roger und Mirka Federer sowie ein Anteil von 1,2 Mio. Franken an der Sammlung der Glückskette ermöglichten, dass die Winterhilfe im März 2020 verschiedene Projekte für Betroffene lancieren konnte. Die Gelder für diese Projekte sind zum Grossteil aufgebraucht. Dank dem Engagement von IKEA Schweiz kann das Projekt für Familien weitergeführt werden.

Wenn sich das Einkommen vermindert oder es ganz ausbleibt, ist schnelle Hilfe zur Sicherung der Existenz nötig. Doch bis die Zahlungen der zuständigen öffentlichen Stellen, z.B. von der Arbeitslosenversicherung, eintreffen dauert es oft lange, wenn überhaupt Anspruch darauf besteht. Die Winterhilfe überbrückt solche Situationen. Die Abwicklung der Leistungen erfolgt durch die Winterhilfe im Wohnkanton der Hilfesuchenden. Jessica Anderen, CEO und Chief Sustainability Officer von IKEA Schweiz, sagt: "Wir bei IKEA Schweiz teilen das globale Ziel des Konzerns, das Wohlergehen von Millionen von Menschen bis 2030 zu verbessern. Dies indem wir Gemeinden, Mitarbeitende sowie Kunden und Kundinnen durch langfristige Partnerschaften mit lokalen NGOs, der Zivilgesellschaft und Regierungen unterstützen. Die Pandemie betrifft uns alle, hat aber die ärmsten Bevölkerungsgruppen besonders hart getroffen. Armut und Familien mit Kindern, die davon betroffen sind, sind ein wichtiges Thema für uns und der Grund, warum IKEA Schweiz zusammen mit der Winterhilfe beschlossen hat, sofort zu unterstützen."

Pressekontakt:

Monika Stampfli, Geschäftsführerin Winterhilfe, monika.stampfli@winterhilfe.ch, Tel. 079 315 67 95
Esther Güdel, Kommunikation, Winterhilfe esther.guedel@winterhilfe.ch, Tel. 078 897 88 33
Simona E. Crivelli, PR Manager - Press Office IKEA Switzerland, simona.crivelli@ingka.ikea.com, Tel. 079 439 69 92

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007476/100861818> abgerufen werden.